

## INHALT

Die Nutzung digitaler Medien vereinfacht unseren Alltag und schafft vielseitige Möglichkeiten zur Vernetzung, Information und Unterhaltung. Computerspiele, Onlineangebote und Smartphone-Apps sind insbesondere für junge Menschen reizvoll – ein kompetenter Umgang mit Medien gilt als Voraussetzung für die gesellschaftliche Teilhabe.

Doch die Medienlandschaft birgt auch – teilweise unbewusste – Gefahren. Ein dauerhafter, intensiver Medienkonsum kann außerdem zu Verhaltensänderungen, z.B. in Form von Vernachlässigung sozialer Kontakte und Alltagspflichten, führen.

Diese Fortbildung ermöglicht Lehrkräften, Auszubildenden und anderen pädagogischen Fachkräften eine fundierte Auseinandersetzung mit dem Begriff und dem Phänomen der Medienabhängigkeit. Sie erhalten Informationen zu aktuellen Prävalenzen und Merkmalen der problematischen Mediennutzung. Darüber hinaus werden sie in die Lage versetzt, Hinweise auf eine riskante Mediennutzung bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu erkennen, Handlungsoptionen zu entwickeln und präventiv tätig zu werden.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg wurde beantragt.

Bitte beachten Sie, dass am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Informationen zur Anreise finden Sie unter [www.blsev.de/service/anfahrt.html](http://www.blsev.de/service/anfahrt.html).

**bls**

Brandenburgische  
Landesstelle für  
Suchtfragen e. V.

Behlertstraße 3A  
Haus H1  
14467 Potsdam

TELEFON: (0331) 581 380 0  
FAX: (0331) 581 380 25  
MAIL: [info@blsev.de](mailto:info@blsev.de)  
WEB: [www.blsev.de](http://www.blsev.de)

ANMELDUNG:  
[www.blsev.de/termine](http://www.blsev.de/termine)

**bls**

Brandenburgische  
Landesstelle für  
Suchtfragen e. V.

**FORTBILDUNG**

**»Always on«**

**Problematische Mediennutzung**

**von Jugendlichen und jungen Erwachsenen**



## FORTBILDUNG

# »Always on«

## Problematische Mediennutzung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

### DATUM:

28. November 2018, 10.00 – 16.30 Uhr

### ORT:

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.  
Behlertstraße 3A, Haus H1, 14467 Potsdam

### SCHWERPUNKTE:

- Wirkmechanismen und Gefahrenpotential digitaler Medien
- Entstehung und Formen problematischer und pathologischer Mediennutzung
- Definition: *Medienabhängigkeit*
- Risikofaktoren bezüglich der Entwicklung eines problematischen bzw. *süchtigen* Medienkonsums
- Erkennungsmerkmale und Handlungsmöglichkeiten
- Ansätze zur präventiven Arbeit im Setting Schule, Ausbildung und Jugendarbeit

### ZIELGRUPPE:

Lehrkräfte, Ausbilder/-innen, Fachkräfte aus Jugendhilfe, Jugendarbeit und Bildungseinrichtungen

### REFERENT:

Dennis Bikki

Diplom-Psychologe, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut  
ASKLEPIOS Fachkliniken Brandenburg GmbH

**TEILNEHMERBEITRAG:** 70,00 Euro

**ANMELDUNG:** online unter [www.blsev.de/termine](http://www.blsev.de/termine)

**ANMELDESCHLUSS:** 19.11.2018



### Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen werden nur per Onlinebuchung unter [www.blsev.de/termine](http://www.blsev.de/termine) entgegengenommen.

Eine Stornierung bis zu 11 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn ist kostenlos möglich. Bei einer Stornierung ab 10 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn und bei Nichterscheinen wird der volle Teilnehmerbeitrag fällig. Es besteht die Möglichkeit, kostenfrei eine/-n Ersatzteilnehmer/-in zu benennen.

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag von 70,00 Euro unter Angabe des Kennwortes **Medien** und des **Namens der/der Teilnehmenden** bis spätestens **21.11.2018** auf folgendes Konto:

**Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.**  
**Bank für Sozialwirtschaft**  
**IBAN: DE81 1002 0500 0003 3581 00**  
**SWIFT / BIC: BFSWDE33BER**

Eine gesonderte Rechnungslegung erfolgt nicht. **Bei der Buchung über unsere Internetseite erhalten Sie eine automatische Buchungsbestätigung, die zugleich als Rechnung dient.**

### Ansprechpartner für Rückfragen:

Ulli Gröger

Referent für Suchtprävention

**TEL.:** (0331) 581 380 22

**E-MAIL:** ulli.groeger@blsev.de

**bls** / Brandenburgische  
Landesstelle für  
Suchtfragen e. V.